

## AMTLICHES

### Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

#### Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 8.30-11.30 Uhr  
und donnerstags 14.00 - 18.30 Uhr

#### Einwohnermeldeamt Kernstadt

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 7.00 - 14.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.30 Uhr

#### Ortsverwaltung Altburg -

**Schwarzwaldstraße 75 (Tel. 59091, Fax 6762)**

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

#### Ortsverwaltung Hirsau -

**Aureliusplatz 10 (Tel. 9675 0, Fax 967522)**

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 15 - 18.30 Uhr, Dienstagvormittag geschlossen

#### Ortsverwaltung Stammheim -

**Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax 93695-95)**

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

#### Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4

(Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr

#### Sprechstunden des Ortsvorstehers

Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr  
Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

#### Verw.stelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25

(Tel. 930212/Fax: 930213)

ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 1670)

Montag 14.00 - 18.30 Uhr  
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr  
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

#### Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11

Telefon 07051 966945

Montag 9.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

**Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten**

**Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.**

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

# CALW

Die Hermann-Hesse-Stadt

Für den Kindergarten Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Straße 25, suchen wir ab 29.08.2011 eine/n

## Erzieher/in

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %

für die Dauer einer längerfristigen Krankheitsvertretung.

Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe S 6 TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis **05.08.2011** an die

**Stadtverwaltung Calw, Personalabteilung  
Bahnhofstraße 28, 75365 Calw  
oder per E-Mail an [personalabteilung@calw.de](mailto:personalabteilung@calw.de).**

Für nähere Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Frau Weber, Tel. 07051 930214 zur Verfügung. In Personalangelegenheiten wenden Sie sich an die Leiterin der Personalabteilung, Wilma Schmid, Tel. 07051 167-230.

www.stelleninsrate.de

# CALW

Die Hermann-Hesse-Stadt

## In-Kraft-Treten der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Spindlershof, 1. Änderung

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat am 21.06.2011 in öffentlicher Sitzung die "Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Spindlershof, 1. Änderung", Calw-Altburg beschlossen.

Der Bereich der 1. Änderung umfasst drei Teilflächen mit einer Größe von insgesamt ca. 0,61 ha.

Die Änderungsfläche am Hausackerweg umfasst Teile des Flurstücks 702.

Die nördlich gelegene Änderungsfläche umfasst einen Teil des Flurstücks 716/3.

Die westliche Änderungsfläche umfasst Teile der Flurstücke 705/1, 705/5 (Teilstück eines Wegs), 705/16 und 117/7.

Maßgebend ist der Lageplan der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Spindlershof, 1. Änderung in der Fassung vom 08.04.2011.

**Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Spindlershof, 1. Änderung für den Ortsteil Altburg-Spindlershof mit ihrer Begründung tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft** (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung wird mit Begründung vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, zu jedermanns Einsicht beim Stadtplanungsamt, Salzgasse 8 -10, Zimmer Nr. 110 im Gebäude der Technischen Verwaltung, während der Dienststunden bereitgehalten. Außerhalb dieses Zeitraums können Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden (Telefon 07051/167-432). Auf Verlangen wird über den Inhalt der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Auskunft gegeben.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Calw, den 25.07.2011

gez. Manfred Dunst, Oberbürgermeister

## Fundamt

2 Fahrräder Mountainbike; Geldbeutel schwarz; diverse Ringe; Auto- und Wohnungsschlüssel; Motorradhelm; Armbanduhr; Sporttasche blau.

Die Fundstücke wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern im Fundamt in Calw, Bahnhofstraße 28, abgeholt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsaachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

## Landratsamt Calw

### Bau des Radwegs zwischen Agenbach und Würzbach beginnt

Am 25.07.2011 beginnt der Bau des Radwegs zwischen Agenbach und Würzbach. Auftraggeber ist das Landratsamt Calw. Im Frühjahr hatten bereits Baumfällarbeiten stattgefunden, weshalb die Kreisstraße K 4325 zwischen Agenbach und Würzbach vom 02.05.11 bis 14.05.11 gesperrt werden musste. Nun beginnen die eigentlichen Bauarbeiten.

Die Abteilung Straßenbau im Landratsamt rechnet mit einer Bauzeit bis Mitte Oktober 2011. Der Bau des Radweges wird unter Aufrechterhaltung des Verkehrs mit Lichtsignalanlagen erfolgen. Alle Bürgerinnen und Bürger werden bereits vorab um Verständnis gebeten, da während der Bauzeit dennoch mit gelegentlichen Behinderungen zu rechnen ist.

### Der Aufenthaltstitel wird elektronisch Alte Aufenthaltstitel behalten ihre Gültigkeit

Das Ausländeramt des Landratsamtes Calw weist darauf hin, dass ab dem 01. September bundesweit der elektronische Aufenthaltstitel (eAT) eingeführt wird. Damit haben die Klebeetiketten, die bislang in den Aufenthaltstitel eingeklebt wurden, ausgedient und werden durch eine Ausweiskarte im Kreditkartenformat ersetzt. Im Karteninnern ist ein Chip enthalten, auf dem die persönlichen Daten, ein Lichtbild und zwei Fingerabdrücke, sowie die Nebenbestimmungen des Aufenthaltstitels gespeichert sind.

Die bisherigen Aufenthaltstitel gelten solange weiter, bis sie abgelaufen sind und verlängert werden müssen oder bis der Pass des ausländischen Mitbürgers abläuft. Erst bei der Neuausstellung wird dann ein neuer elektronisch lesbare Aufenthaltstitel erteilt. Ausländische Bürger brauchen also zum 1. September von sich aus nichts zu unternehmen.

"Die neue Ausweiskarte im Kreditkartenformat muss künftig von der Bundesdruckerei hergestellt werden", so Petra Schupp, Leiterin des Ausländeramtes im Landratsamt Calw, "das bedeutet in der Regel eine Bearbeitungszeit von etwa zwei Wochen."

Wie Petra Schupp weiter mitteilt, kann die Abholung des Aufenthaltstitels ab September nur noch persönlich in der Ausländerbehörde erfolgen, da die Kunden sich entscheiden müssen, ob sie die Online-Ausweiskarte des eAT nutzen möchten.

Ebenso wie beim deutschen Personalausweis ermöglicht es die Online-Ausweiskarte sich elektronisch auszuweisen. Damit wird das Anmelden in Internetportalen, das Ausfüllen von Formularen und der Altersnachweis im Internet oder an Automaten erleichtert.

Da die Herstellung des elektronisch lesbaren Aufenthaltstitels teurer ist, als die bisherigen Klebeetiketten, erhöht sich ab September die Gebühr für die einzelnen Aufenthaltstitel um jeweils 50 Euro. Davon betroffen sind auch viele Personen, die bisher von einer Gebühr befreit waren.

Das Ausländeramt im Landratsamt Calw beantwortet gerne alle Frage zur Einführung des eAT. Außerdem sind auf der Internetseite des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sämtliche Informationen rund um den eAT zusammengefasst. Ein Informationsflyer kann in insgesamt 16 verschiedenen Sprachen abgerufen werden.

## Andere Ämter

### Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

#### Öffnungszeiten April bis Oktober Recyclinghof Zettelberg

Montag, Mittwoch und Freitag 13 - 17 Uhr  
Samstag 8 - 12 Uhr

#### Recyclinghof Simmozheim

Montag 7.30 - 10 Uhr  
Dienstag bis Freitag 7.30 - 17 Uhr  
Donnerstag 7.30 - 18 Uhr  
Samstag 8 - 14 Uhr

### Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

## Bildung, Bücher, Schulen

### Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald e.V.



#### Grund-, Haupt- und Realschule



*Wir wünschen allen Eltern, Schülern, Lehrern und Freunden schöne und erholsame Ferien!*

### Grund- und Hauptschule Calw

#### Orientierungsfahrt nach Taizé

In der Hauptschule Calw Badstraße ist es nun schon Tradition, dass Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 und 9 die Möglichkeit einer religiösen Orientierungsfahrt nach Taizé geboten wird. Es ist schön, dass auch wieder die Realschule Nagold mit von der

Partie war. Taizé liegt auf einem kleinen Hügel im Herzen Burgunds. Schon seit den fünfziger Jahren, als diese christliche Communauté nur ein Dutzend Brüder umfasste, kamen einzelne Jugendliche dorthin. Inzwischen strömen jeden Monat jungen Menschen aus allen Ländern der Welt nach Taizé. Sie sind auf der Suche nach einem Sinn für ihr Leben, den sie in der heute so technisierten und leistungsorientierten Gesellschaft nicht finden können.

In den drei täglichen Gebetszeiten kommen die Jugendlichen zum Nachdenken. In der einfachen Lebensweise erkennen sie, wie wenig materielle Güter wirklich lebensnotwendig sind. Mit den vielen Menschen aus allen Nationen können sich die Schülerinnen und Schüler in einfachstem Englisch verständigen. Hier in Taizé erleben sie, dass man sie ernst nimmt, dass sie anerkannt werden ohne sozialen- oder Bildungsunterschied. Die Brüder der Communauté nehmen sich Zeit für die Seelsorge jedes einzelnen, denn sie stehen am Abend immer in der Kirche für Gespräche zur Verfügung. Hier wird nicht von der Kirche gefordert, hier wird von der Kirche gegeben, so fühlen sich die Jugendlichen angenommen. Die religiöse Besinnung in Gottesdiensten und Gesprächsgruppen war den Jugendlichen genau so wichtig, wie das gemeinsame Singen und Musizieren am Abend im Jugendbereich "Oyak". Beides zusammen in Gemeinschaft mit ca. 3000 anderen jungen Menschen zu erleben übte auf die Jugendlichen eine große Faszination aus. Das kam auch im Treffen mit Bruder Wolfgang zur Sprache. Er war so gefesselt von den Sinnfragen unserer Schüler, dass er die Zeit vergaß und beinahe seinen nächsten Termin verpasste. Als er uns am Bus verabschiedete sagte er: "Schade, dass die Jugendlichen in den Ortskirchen keine Heimat finden, an ihnen liegt es nicht."

Ute Schneider und Ilona Jahn bedanken sich bei ihren Schulleitungen, die jedes Jahr Lehrer und Schüler für diese Woche freistellen.

### Hermann-Hesse-Gymnasium Calw

#### Sozialpreis für "Horst" - Schüler

Wer Gutes tut, soll mit Lob und Auszeichnung geehrt werden. Im Falle der Abiturienten, die sich im Schülerunternehmen "Horst" am Hermann-Hesse-Gymnasium außerhalb des Schulalltags besonders stark engagierten, gilt dies insbesondere. Deshalb wurden im Rahmen der Zeugnisübergaben drei Schüler, die sich für die Gemeinschaft stark gemacht haben, vom Förderverein der Schule geehrt. Mehrere Vorschläge lagen vor, die Auswahl fiel nicht leicht. Gabriele Schulze, Vorsitzende des HHG-Fördervereins, überreichte Geldpreise an Alina Walth, Marc Rentschler und Manuel Queitzsch, die sich durch ihre kreative Einsatzkraft hervor taten. Die Horst-"Macher" standen bereits im Vorjahr weit oben auf der Favoritenliste des Fördervereins. "Viele von Ihnen haben sich hier verdient gemacht und mit hohem Engagement in die unterschiedlichen Gremien der Schule eingebracht", richtete Gabriele Schulze das Wort aber an alle Schüler des HHG: "Dies verdient besondere Anerkennung." So gesehen, steht der Sozialpreis zugleich für sehr viele fleißige Helfer am Innenstadt-Gymnasium.



*Die geehrten Schüler mit Gabriele Schulze (rechts)*



### Schüler machen den Stadtgarten zum Kulturerlebnis

Die 10. Klassen des Hermann Hesse-Gymnasiums in Calw erstellen derzeit im Stadtgarten einen Ort zum Entspannen. Die verwachsene kleine Bucht oberhalb des Parkplatzes in der Schillerstraße wird vom Unkraut befreit und mit Kies befestigt. Außerdem entsteht rundherum ein Literaturweg, auf dem Steine mit Gedichten von Hermann Hesse und anderen Schriftstellern aufgestellt sind. Sitzgelegenheiten und einen Brunnen wird es ebenfalls geben. Die Schüler stürzten sich voller Engagement in die Arbeit. Dabei bewiesen sie Teamgeist, Zusammenhalt und Selbstständigkeit. Tatkräftig unterstützt werden sie von C.A.LW, der Sparkasse Pforzheim Calw und vielen weiteren Sponsoren. Obwohl sich die Klassen sehr motiviert um Hilfe gekümmert haben, fehlt immer noch Geld um die kostspieligen Arbeiten zu finanzieren. Deshalb wären die Schüler für weitere Spenden sehr dankbar. Überweisen können Sie auf das Konto des Fördervereins des Hermann Hesse-Gymnasiums (Kontonr.: 4665058 bei der Sparkasse Pforzheim Calw BLZ: 66650085, Verwendungszweck: Literaturgarten).

### Kindergarten Hengstetter Steige

#### Verabschiedung der Riesen

Um 16.30 Uhr trafen sich alle Riesen Kinder unserer Einrichtung (an diesem Tag ein zweites mal) im Kindergarten. Doch statt der üblichen Kindergartentaschen waren nun Matratze, Decken und Schlafanzüge im Gepäck.

Ein letztes Mal im Kindergarten schlafen, darauf freuten sich alle schon riesig in den vergangenen Wochen. Nachdem alle Schlafplätze gemütlich gerichtet waren ging es los zum Kipa. Welch ein Spaß, es wurde gerutscht, geklettert und getobt. Doch leider war um sieben Schluss, die Türen des Kipas wurden geschlossen. Für unsere Kinder ging der Abend jedoch weiter, denn nach so viel Toben war nun der Hunger groß. Nun wurde lecker gegrillt und die am morgen vorbereiteten Salate gegessen. Auch ein Eis gab es noch als Nachtisch, dann ging es zurück in den Kindergarten. Natürlich war von schlafen noch nicht die Rede. Die Kinder zogen ihre Schlafanzüge an, die Geschichte von der kleinen Hexe wurde gehört und irgendwann, es begann schon fast der neue Tag, fielen alle Äuglein glücklich, erschöpft und müde zu.

Mit einem leckeren Frühstück wurden alle verabschiedet, und um diesen Abschied etwas zu versüßen wartete auf alle eine Urkunde, die gesammelten Werke ihrer Kindergartenzeit, sowie eine erste kleine Schultüte.

Wir Erzieherinnen wünschen unseren Großen einen wunderschönen ersten Schultag, sowie einen guten Start in die Schule.



### Kreisberufsschulzentrum Calw

#### Im Kühlschrank der Geschichte

Gleich doppelt kalt wurde es den Schülern der Hermann-Gundert-Schule Calw in Überlingen. Im Rahmen ihrer Klassenfahrt besuchten die Schüler des Berufskollegs mit ihren Lehrern Manfred Schwarz und Wolfgang Hettler die Goldbacher Stollenanlage in Überlingen.

Unter dem Decknamen Magnesit trieben über 800 KZ-Häftlinge unterschiedlichster Nationalität ab April 1944 über vier Kilometer Stollen in die Molassefelsen am Bodenseeufer. Auf geplanten 100.000 m<sup>2</sup> sollten die ausgebombten Rüstungsbetriebe von Friedrichshafen in den Untergrund verlegt werden. Der Vorsitzende des Vereins "Dokumentationsstätte Goldbacher Stollen und KZ Aufkirch in Überlingen e.V." Oswald Burger führte die Schüler der Hermann-Gundert-Schule Calw durch die schweren Eisentore des Eingangs an eine dunkle Stelle der deutschen Vergangenheit.

Die elf Grad Lufttemperatur in den Stollen und die anschaulichen Berichte Burgers über das Schicksal der Zwangsarbeiter ließen die Schüler erschauern. Innerhalb des letzten Kriegsjahres mussten die Häftlinge unter unmenschlichen Arbeits- und Lebensbedingungen für den Traum der deutschen Weltherrschaft schufteten. Die genaue Zahl der Toten ist unbekannt, 139 Tote durch Arbeitsunfälle, Krankheiten, Hunger und Ermordung durch die SS-Aufseher konnten nachgewiesen werden.

Fasziniert folgten die Schüler den Schilderungen Burgers, der Zeitzeugen befragt und die Geschichte der Anlage aufgearbeitet hatte. Das Schicksal zweier junger italienischer Zwangsarbeiter und ihrer gelungenen Flucht stellte er detailliert vor.

Bewegt von diesen eindrücklichen Geschichtsstunden unter der Erde kehrten die Calwer Berufskolleg-Schüler an das Sonnenlicht und in eine friedliche, demokratische Gesellschaft zurück.



### Realschule Calw

#### Sauber in die Ferien

Die große Schulputzete war am vergangenen Montag in der Realschule Calw angesagt. Schließlich sollen die Klassenzimmer so am Schuljahresende hinterlassen werden, wie sie am Anfang ange-troffen worden sind.



Hier ein Blick in die Klasse 6d beim Reinigen der Tische durch - von links - Sarah Greger, Lena Stein und Marlene Allgeier.

## Stadtbibliothek



**Altburger Straße 14, 75365 Calw**

Telefon 07051 40516  
E-Mail: stadtbibliothek@calw.de  
Internetadresse: www.calw.de  
Fax: 930031

### Öffnungszeiten:

Dienstag 10-18 Uhr  
Mittwoch 10-12 und 15-18 Uhr  
Donnerstag 10-18.30 Uhr  
Freitag 10-12 und 15-18 Uhr

**Bitte beachten Sie, dass die Stadtbibliothek vom 16. bis 26. August geschlossen bleibt!**

Denken Sie bitte daran, die Leihfrist für entlehene Medien rechtzeitig zu verlängern. Falls Sie zum Rückgabetermin in Urlaub sind, besteht die Möglichkeit, von vorneherein ein späteres Datum zu vereinbaren. Unser letzter Öffnungstag ist Freitag, 12. August.



## Stadtjugendreferat Calw

### "Eulentürmchen" öffnet am Montag seine Pforten

Am kommenden Montag beginnt die betreute Ferienwoche "Zunft und Spektakel in Eulentürmchen" in und am Jugendhaus. Auf die Kinder wartet in der Zeit von 7:30 Uhr bis 9 Uhr ein gemeinsames Frühstück und täglich ab 9 Uhr ein spannendes Angebot rund um das Mittelalter. Die Plätze sind bereits voll ausgebucht!

### Richtig was los beim Sommerferienprogramm

In den kommenden Tagen gibt das Sommerferienprogramm richtig Vollgas und zum Teil gibt es auch noch freie Plätze.

Nr. 1: Vierteiliger Schnorchelkurs im Freibad Stammheim

Treffpunkt: Freibad Stammheim, Termine: Freitag, 29. Juli, 18-19 Uhr & 05.08., 12.08. und 19.08. ebenfalls 18-19 Uhr

Nr. 2: Schöne Bilderrahmen basteln, Treffpunkt: Stadtbibliothek (Altburger Str. 14), Termin: Montag, 1. August, 15-17 Uhr

Nr. 3: Spannende Vorlesestunde, Treffpunkt: Altentagesstätte/Kaffeehaus (Postgasse 2)

Termin: Montag, 1. August, 16-17 Uhr (FREIE PLÄTZE!)

Nr. 4: Wie es früher war in Calw, Treffpunkt: Stadtarchiv (Im Zwiniger 20), Termin: Dienstag, 2. August, 10-11:30 Uhr

Nr. 5: Wir basteln eine Indianer-Ausrüstung, Treffpunkt: Jugendtreff Heumaden (Breite Heerstraße 9) Termin: Dienstag, 2. August, 14-17 Uhr

Nr. 6: Erste-Hilfe für Kids I, Treffpunkt: Seminar DRK-Geschäftsstelle, Termin: Mittwoch, 3. August, 9-12 Uhr

Nr. 7: Backen im Backhaus, Treffpunkt: Rathaus Holzbronn

Termin: Mittwoch, 3. August, 10-13:30 Uhr

Nr. 8: Wir bauen eine "LEGO-Stadt", Treffpunkt: Gemeinschaftshaus d. Liebenzeller Gemeinsh. (Holzbronnerstr. 12, CW-Stammheim), Termin: Mittwoch, 3. August, 10-17 Uhr

Nr. 9: Viel Spaß beim Schnuppertennis I, Treffpunkt: TC Blau-Weiß Calw (Am Schützenhaus) Termin: Freitag, 5. August, 12-14 Uhr (FREIE PLÄTZE!)

Nr. 10: Mähen mit der Sense

Treffpunkt: Allmandweg 10, Calw-Speßhardt (am Waldrand)

Termin: Freitag, 5. August, 14-17 Uhr (FREIE PLÄTZE!)

Nr. 11: Viel Spaß beim Schnuppertennis II

Treffpunkt: TC Blau-Weiß Calw (Am Schützenhaus)

Termin: Freitag, 5. August, 14-16 Uhr (FREIE PLÄTZE!)

Nr. 12: Ein Nachmittag mit den Rettungshunden

Treffpunkt: Grillplatz am Wildschweingehege (Calw-Wimberg),

Termin: Samstag, 6. August, 14:30-18 Uhr

Nr. 13: Pool Billard, Treffpunkt: Billard Factory Calw (Tübingerstr. 1), Termin: Samstag, 6. August, 15-18 Uhr (FREIE PLÄTZE!)

Bis dann, euer Stadtjugendreferat (Tel.: 07051/9340-81)

## Waldkindergarten Calw e.V.



### Papatag

Am letzten Samstag fand bei den Wurzelkindern der Papatag statt. An diesem Tag unternahmen die Kinder mit ihren Vätern und den Erziehern einen Ausflug. Vom Waldecker Hof aus war die erste Station die Ruine Waldeck. Nachdem die Ruine von Groß und Klein erkundet worden war, ging es weiter Richtung Altbulach. Am Geigerles Lotterbett wurde eine Pause eingelegt und die mitgebrachten Würste gegrillt.



*Gemütliches Grillen beim Geigerles Lotterbett*

Von dort aus ging es, verbunden mit einer Schatzsuche, zum Abenteuerspielplatz nach Altbulach. Die Kinder fanden auch tatsächlich einen Schatz, von der sagenumwobenen Kriemhild war er allerdings nicht. Was den Kindern nichts ausmachte, denn der Inhalt der Schatzkiste wurde sogleich ausgeräubert und verputzt. Ihre Ansprechpartner rund um den Waldkindergarten: Alexander Bartsch Telefon 07051/967346 und Beate Gerstenlauer, Telefon : 0176 / 70353969